Zuwendungsempfänger Auskunft erteilt (Name, Tel.)

Bewilligungsstelle:

Kommunalverband für

Jugend und Soziales

Baden-Württemberg

Referat 21/22

Lindenspürstr. 39

70049 Stuttgart

[ ]  **Verwendungsnachweis**

zum Bewilligungsbescheid des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales vom

Aktenzeichen:       (bitte unbedingt angeben)

**Geförderte Baumaßnahme:**

(Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid)

# **1. Sachbericht**

Darstellung über den Stand der Bauausführung

(z. B. Beginn, Maßnahmendauer, Abschluss, etwaige Abweichungen von der Bauplanung, genaue Bezeichnung der durchgeführten Maßnahmen – insbesondere bei Maßnahmen, die nicht ausschließlich mit Fördermitteln durchgeführt wurden, sowie die Darstellung der erzielten Ergebnisse im Einzelnen)

# **2. Zahlenmäßiger Nachweis**

### **2.1** Finanzierung (nur förderfähiger Bereich)

|  |  |
| --- | --- |
| **Art der Finanzierungsmittel** | **Finanzierungnach Schlussabrechnung** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **€** | **v. H.** |
| Landesmittel |        |        |
| Mittel (Landkreis/Stadt/ Gemeinde) |        |        |
| Sonstige Mittel |        |        |
| Kapitalmarktmittel |        |        |
| Eigenmittel |        |        |
| **Gesamtsumme** |  |  **100** |

### **2.2** Ausgaben (nur förderfähiger Bereich)

|  |  |
| --- | --- |
| **Gliederung nach Kostengruppen gem. DIN 276 Teil 2**  | **Kostenstand nach Schlussabrechnung** |
| 300 Bauwerk – Baukonstruktion |        |
| 400 Bauwerk – Technische Anlagen |        |
| 500 Außenanlagen |        |
| 600 Ausstattung |        |
| 700 Baunebenkosten |        |
| **Gesamtsumme** |  |

# **3. Bestätigung**

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Es wird bestätigt, dass

[ ]  die Allgemeinen und besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides

beachtet wurden,

[ ]  die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist, die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,

[ ]  die Baumaßnahme fertig gestellt ist und in Betrieb genommen wurde,

[ ]  Personenkreis, Art und Dauer der Maßnahme mit den Vorstellungen, die der Bewilligung zugrunde lagen, übereinstimmen,

## [ ]  die Kaltmiete gegenüber der konkreten jeweils ortsüblichen Vergleichsmiete um 30 Prozent abgesenkt wurde; hierzu wird eine eidesstattliche Versicherung vorgelegt,

## [ ]  die Einrichtung nicht durch Dritte genutzt wird,

## [ ]  der Zuwendungsempfänger/ die Maßnahme gegen die üblichen Risiken versichert ist.

## [ ]  alle nachträglich hinzugekommenen Deckungsmittel angegeben wurden

## [ ]  die Auflagen (z. B. Ausschreibung und Vergabe nach VOB, VOL, VOF und MröA), eingehalten wurden (siehe Bewilligungsbescheid),

## [ ]  bei diesem Vorhaben keine Habenzinsen erwirtschaftet wurden.

##  Ggf. ist die Aufstellung der erwirtschafteten Habenzinsen beigefügt.

[ ]  die im Bescheid aufgeführten Auflagen erfüllt wurden,

# [ ]  die DIN 18040-2 eingehalten wurde. Bei einer erhöhten Förderung wird darüber hinaus bestätigt, dass die Wohngemeinschaft uneingeschränkt nach dem R-Standard im Sinne der DIN 18040-2 nutzbar ist.

# **4. Zahlungsanforderung**

|  |  |
| --- | --- |
| Bewilligter Zuwendungsbetrag |        € |
| bisher ausbezahlt |        € |
| hiermit angeforderter (Rest-)Betrag |        € |

|  |
| --- |
| Bankverbindung (IBAN, BIC)      |

# **5. Anlagen**

* Gegenüberstellung nach Nr. 2.2.8 NBest-Bau (Gegenüberstellung der ausgeführten Flächen und des Rauminhalts mit der Flächenberechnung des Zuwendungsantrags).
* **Eigenmittel,** **Einnahmen und Ausgaben** in **zeitlicher** **Reihenfolge**. Aus dem Nachweis müssen Tag, Empfänger/Einzahler sowie Grund und Einzelbetrag jeder Zahlung ersichtlich sein. (**Nicht** nach Kostengruppen getrennt!) – als EXCEL Datei.
* **Dokumentation** des Ausschreibungsverfahrens (Ausschreibungsinserate etc.)

Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_